

## Checkliste für Ferienwohnungen und Ferienhäuser

**Familien schätzen Ferienwohnungen und -häuser vor allem wegen der Unabhängigkeit. Doch nicht jede Unterkunft ist familienfreundlich und kindersicher. Wie geeignet sie für Familien tatsächlich ist, sollten Sie immer prüfen.**

### Kindersichere Einrichtung

In vielen Urlaubsregionen herrschen niedrigere Sicherheitsstandards als in Deutschland. Achten Sie bei der Buchung (wenn möglich) oder an einem der ersten Urlaubstage auf einige Merkmale:

- Welche Art Straßen gibt es in der Nähe?
- Wie sind Wasserstellen gesichert, z.B. Teiche, Bäche, Pools etc.?
- Ist der Strand flach abfallend und bewacht?
- Ist die Unterkunft mit Rauchmeldern ausgestattet?
- Ist das Kinderbett durch ein Bettgitter gesichert?
- Haben Treppen in der Wohnung ein Treppenschutzgitter?
- Sind Steckdosen gesichert?

### Sicherheitskontrolle vor Ort

Manche Gefahrenquellen lassen sich bei einem ersten Rundgang sichern oder einfach entfernen:

- DVD-Player, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Tischventilatoren und andere elektrische Geräte befinden sich außer Reichweite für Kinderhände.
- Das gilt auch für giftige oder stachelige Pflanzen.
- Verschießen Sie Truhen oder Kisten mit Deckeln oder räumen sie weg.
- Lose Teppiche sollten rutschfest sein.
- Gegenstände auf Balkonen sind für Kinder Kletterhilfen und sollten weggestellt werden, wenn der Balkon für Kinder frei zugänglich ist.
- Scharfe Ecken und Kanten können Sie mit Decken, Kissen oder Handtüchern abpolstern.
- Reinigungsmittel müssen außer Kinderreichweite sein, auch Ameisenköder etc.
- Lässt sich eine Gefahrenquelle nicht entschärfen, dürfen Kinder nicht unbeaufsichtigt sein.

### Sicherheit im Gepäck

- Nehmen Sie kleinere Sicherheitsartikel vorsichtshalber selbst mit, z.B. Kanten- und Eckenschutz, Steckdosensicherungen oder Tür- und Fensterstopper.
- Im Auto haben notfalls auch eine rutschfeste Matte für Badewanne oder Dusche, ein Herdschutzgitter oder gar ein Bettgitter Platz.

### Allgemeine Merkmale für kinderfreundliche Ferienunterkünfte

- Schön sind ein bewachter Pool mit Kinderbecken und ein Spielplatz, wenn Sie nicht gerade am Meer oder an einem See Urlaub machen.
- Spannende Ausflugsziele bieten auch bei schlechtem Wetter ein tolles Tagesprogramm.
- Babybett und Hochstuhl, im Idealfall sogar Wickelkommode und Babywanne sind wahre Entlastungen, gerade dann, wenn Sie nicht mit dem Auto anreisen.
- Achten Sie darauf, dass die Ferienwohnung groß genug ist. Schlechtwettertage lassen sich dann besser drinnen verbringen.
- Separate Kinderschlafzimmer bringen Ruhe für Kinder und Eltern.

### Betreuungsangebote prüfen

- Familienfreundliche Ferienanlagen bieten oft eine Kinderbetreuung an – im besten Fall nach Altersstufen gestaffelt.
- Erkundigen Sie sich vorab nach Art und Umfang des Betreuungsservices und nach der Qualifikation der Mitarbeiter.
- In Betreuungsgruppen finden Kinder leicht Spielkameraden und gute Beschäftigung.
- **Aber:** Schüchterne Kindern bleiben manchmal lieber bei den Eltern. Das sollten Sie vor der Reise sorgsam überlegen.